Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 54 (1775)

Artikel: Neue verbesserte Aderlässetaffel auf das Jahr 1775

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-371476

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Reue verbesserte Aberlässetassel auf das Jahr 1775.

Die Aberlässe ist in folgenden Sällen

Muglich.

r. Bey besorgenden Entzündungen.

2. Zu verhütung derer Wundfiebern in tiefen Källen, Wunden, und anderen Verlezungen.

3. Bey dem Anfang der hißigen Fieber, ehe solche vollkommen vors handen sind.

4. In der Vollblütige

Zwepfelhaft.

1. Wer niemahlen ges lassen.

2. In groffen Schmers sen oder wichtigen Zufälle

3. In schon verhande nen Entzündungen.

4. In heftigen schon verhandenen Fiebern.

NB. In bifen Puneten find und töbliche Folgen verursa: chet worden, als auch höchft gegen geseztem Drt. beglufte, darum hier eine gute erforderlich ist, und also sich ten haben.



Schadlich.

1. Im hohen Allter oder in der Kindheit.

2. Ben schwacher Leibs Beschaffenheit ober schwere durch Arankheit.

3. Wenn ber Puls flein, meich schwach oder abweches lend und die haut bloß ift.

. Mann die außern Gliede maßen oft falt und mit eis nem weichen anfüllen geschwollen sind.

5. Wenn man feit langer Zeit nur wenig oder schlecht nahrente peifen geeffen hat welche man ftark verzehrt.

6. Mann feit langer Zeit

der Magen in Unwrdnung ift, die Verdauung schlecht verrichtet wird, und fich daher nur wenig Blut erzeugt.

7. Wenn man eine merkliche Auslerung bat, durch verschiebene Urten von Blutfiarzungen, oder durch einen durchfall, ben Sarn oder den Schweiß, wenn die Scheidung der Krankheit schon durch einen von diesen wegen geschehen ift.

8. Wenn man feit langer Zeit an einer schleichenden Krankheit leidet, und man mit vielen Verstopfungen geplagt ift, welche bie erzeugung des Geblüts verhindern.

9. Wenn man entfraftet tft, es mag folches berruhren, woher es mit Aderlaffen fo schadliche immer mag ; auch wenn das Geblut blag und bunne ift.

10. Niemahlen an einem schmerzhaften Gliebe, sondern an ent:

11. Wo bas Geblut zu ftark nach oben treibet, bavon Beschwerben entscheidung der Umftanden in haupt und Bruft entstehen, ift die Fußlaffe ficherer als eine Armlaffe.

12. Allgu oft Averlaffen schwächet und verderbet Geblut und ben folchen Rathe zu pflegen Natur ; auch zu wenig heraus laffen machet nur das Geblut uns welche erforderliche Ginsich- ruhlg und allgubiel ist gar unvernäftig, gewusses Maag laffer sich nicht bestimmen, weilen nicht alle gleich vollblätig find.

Was vom Blut nach dem Aderlassen zu muthmassen ist.

- 1. Schonroth Blut mit Baker bedeckt, Besundheit. 7. Schwarz schaumig , Kalte Sluß.
- 2. Roth und schaumig , vieles Beblut.
- 3. Roth mit einem ichwarzen Ring, Sauptwebe. 4. Schwarz und Wasser brunder, Wassersucht,
- 5. Schwarz und Waffer draber , Sieber.
- 6. Schwarz mit einem rothen Ring , Gichter. 12. Wäffericht Blut , einen bofen Magen.
- 8. Weißlicht Blut, Verschleimung.
- 9. Blau Blut, Milzschwachheit.
- 10. Grun Blut, hizige Galle.
- 11. Gelb Blut, Schaden an der Leber.